

Bebauungsplan der Gemeinde  
G e r o l z a h n  
Landkreis Buchen

S a t z u n g  
=====

Aufgrund des § 10 BBauG (Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960, BGBI. I. S. 341) in Verbindung mit § 111 LBO (Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. 4. 1964, Gesetzblatt S. 151) beschließt der Gemeinderat gemäß § 4 der Gemeindeordnung vom 25. 7. 1955 (Ges. Bl. S. 129) die nachstehend aufgeführten zeichnerischen und schriftlichen Festsetzungen als Satzung.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Lageplan.

Bestandteile des Bebauungsplanes sind:

- Anlage 2 Lageplan mit schriftlichen Festsetzungen
- Anlage 3 Regelquerprofil
- Anlage 4 Längsschnitt

Beigegeben sind zur Erläuterung:

- Anlage 1 Begründung

..... *Gerolzhahn*, den *7. 4. 1972* .....



..... *Wibey* .....  
(Für den Gemeinderat)

Der oben genannte Bebauungsplan wurde am *21. 4. 1972* genehmigt:

Genehmigung und Auslegung wurden in der Zeit vom *5. 5. 1972* bis *20. 5. 1972* öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan ist damit am *21. Mai 1972* in Kraft getreten,

..... *Gerolzhahn*, den *21. Mai 1972* .....



..... *Wibey* .....  
(Für den Gemeinderat)